

# BÜRGERHAUS PRATTELN MUSEUM UND BEGEGNUNGS- ORT

[buergerhaus-pratteln.ch](http://buergerhaus-pratteln.ch)



« Teil vom Dorf »  
Bürgergemeinde  
Pratteln

Verein Bürgerhaus  
**Jahresbericht 2022**

# Jahresbericht 2022

---

## Der Verein Bürgerhaus

Im fünften Vereinsjahr durfte nach den zwei letzten Pandemie Jahren der Verein Bürgerhaus wieder aus dem Vollen schöpfen und das Bürgerhaus mit vielseitigen Aktivitäten beleben, viele begeisterte Besucherinnen und Besucher empfangen und interessante Begegnungen erleben.

«**5 Jahre Verein Bürgerhaus**» Am 16. November 2017 wurde nach längerer Vorbereitungszeit der Verein Bürgerhaus gegründet, danach in Zusammenarbeit mit verschiedenen Projektgruppen und der finanziellen Unterstützung der Bürgergemeinde am 5. Januar 2020 das Bürgerhaus und Museum mit einer fulminanten Feier eröffnet.

Seither wird das Bürgerhaus durch den Vorstand, die Museumsleiterin und die vielen Helferinnen und Helfer mit viel Herzblut, Ideen und unermüdlichem Einsatz als Begegnungsort für alle gestaltet und belebt.

---

## Rückblick

**Organisation und Strukturen** Die Überarbeitung des Betriebskonzeptes und sämtliche Pflichtenhefte, Zuständigkeiten, Konzepte, Reglemente und Vereinbarungen konnten Mitte Jahr bereinigt und in einem Gesamtwerk am 09.06.2022 durch den Vorstand genehmigt werden. Somit sind alle strukturellen Grundlagen für ein reibungsloses Wirken des Vorstandes und der Museumsleiterin sowie den Helferinnen und Helfern des Vereins gewährleistet.

Bruno Helfenberger, an der letzten Mitgliederversammlung in den Vorstand gewählt, konnte sich in seinem Ressort gut einarbeiten und hat schon einige Berichte und Publikationen verfasst.

Auch Reto Dalcher, seit bald einem Jahr zuständig für die Gastronomie des Bürgerhauses hat sich in seinem neuen Umfeld etabliert und mit seinen Angeboten überzeugt.

Der Mitgliederbestand konnte im Vergleich zum letzten Jahr wieder erhöht werden, bei vier Austritten und fünfzehn Eintritten wurde die Zielvorgabe von 200 Mitgliedern erreicht.

**Bürgerhaus und Museum** Im Jahr 2022 konnten insgesamt 2594 Besucherinnen und Besucher begrüsst werden.

Davon 1233 Personen während 145 Öffnungstagen und 1361 Personen bei 9 öffentlichen Führungen, 13 Führungen mit Schulklassen, 16 privaten Führungen, 8 Vermietungen, 8 Kulturabenden, 5 sonstigen Anlässen, 6 Bürgerhaus-Zmorge und 3 Märchennachmittagen. Zwei Wechsausstellungen zählten zu den Höhepunkten des Jahres und konnten unsere Besucherinnen und Besucher in den Bann ziehen und begeistern.

Im Gesamtprojekt «Kosmos Körper, zwei medizinhistorische Ausstellungen in Basel und Pratteln» präsentierte das Museum im Bürgerhaus vom 22. Januar bis 01. Mai 2022 die Gastausstellung «Lebensgefahr! Risiken und Nebenwirkungen der Prattler Industrialisierung», durchgeführt vom teamstratenwerth mit der Kuration durch das Atelier Degen+Meili in Zusammenarbeit mit dem Museum im Bürgerhaus.

Am 27. Mai 2022 wurde im Zusammenhang mit dem Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest ESAF die zweite Wechselausstellung «Schwingen trifft Pratteln, Perspektiven auf vereinte Körper» eröffnet. Unter diesem Titel widmete sich eine interaktive Ausstellung dem Thema Identitäten und Zugehörigkeiten anhand von Vereinszugehörigkeit in Sport und Kultur, Bedeutung von Körper, Bewegung und Kleidung. Die Ausstellung war Teil des Projektes «Tracht lacht, Brauchtum verbindet» der Gemeinde Pratteln.

Folgende themenbezogene und andere Kulturveranstaltungen mit Kulinarik begleiteten die Wechselausstellungen.

«Von Frenkendorf nach Timbuktu» zeigte Esther Mohler-Conzett eindrückliche Bilder und erzählte aus erster Hand von ihrem Projekt und ihrer Arbeit in Mali, wo sie seit 2002 Trinkwasserversorgungen baut, deren Grundwasserpumpen mit Solarenergie betrieben werden. Während wir in der Schweiz wissen, wie wichtig sauberes Trinkwasser ist, ziehen die Menschen in Mali ihr Trinkwasser aus Löchern aus dem Boden.

Mit «Geschichten aus dem Leben» erzählte Christian Tschanz in musikalischer Begleitung von Andreas Sigrist auf Französisch und in Berndeutsch seine neuen Songs mit Mal nachdenklich, mal fragend, mal erzählend «Musik die das Herz berührt» – in jedem Wort sehr persönlich und nah.

«Industrialisierung, Kriegschirurgie und Unfallmedizin» und wie entwickelten sich Unfallmedizin und Unfallchirurgie aus der Kriegschirurgie heraus? Was verbindet es mit der hundertjährigen Geschichte der SUVA? Wie ist es zur Aufspaltung des Fachs Orthopädie, Traumatologie, Arbeitsmedizin und Versicherungsmedizin gekommen? Dr. med. Hans-Ulrich Iselin vermittelte in einem faszinierenden Vortrag einen Rückblick auf die Medizingeschichte.

Mit «Pratteln schwingt» gab Matthias Hubeli, Geschäftsführer ESAF 2022 einen Einblick ins Eidgenössische Schwing- und Älplerfest. Mit seinen Visionen eines faszinierenden Festes, von einem dynamischen Sport, einer lebendigen sowie vielfältigen Kultur und einer riesigen Herausforderung für jedes Organisationskomitee.

«Die Magie des Lesens». Die Gemeindebibliothek zu Besuch im Bürgerhaus. Barbara Schwarz zeigte auf lustvolle Weise, wie eine Vermittlung der Leseförderung aussehen kann und wie mit viel Spass und Kreativität, das liebevolle Eintauchen mit Kindern in die Welt der Bücher gelingen kann.

«Schwingen, Trachten und Geschichten». Geschichten von kämpferischen Riesen, listigen Schneidern und schlaunen Frauen, erzählte Annamarie Strickler Zaugg musikalisch umrahmt von Ruedi Radlingmayr mit der Handorgel.

«Eidgenössische Festkultur». Professor Walter Leimgruber (vom Seminar für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie der Universität Basel) präsentierte in einem spannenden Vortrag die unterschiedlichen Sichtweisen auf das Thema Fest und skizzierte die Entwicklung der Festkultur in der Schweiz mit Bezug auf Eidgenössische Feste wie das Schwingfest. Beleuchtet wurde auch die Bedeutung von Festen für den Alltag der Menschen.

«Spannendes und Kriminelles» mit der Baselbieter Journalistin und Autorin Barbara Saladin. Neben dem Kinderbuch «Die Nacht, in der die Kuh verschwand», in welchem sie im Sommer die Kuh Pauline Wayne II vom ESAF-Gelände verschwinden liess, präsentierte sie zu ihrer Lesung auch weitere Bücher wie Krimis, Kurzgeschichten und Sachbücher. Spannend und mit einem Augenzwinkern las sie aus einer Auswahl ihrer neusten Bücher und erzählte aus dem Alltag einer Autorin.

Neu konnten wir in diesem Jahr Annamarie Strickler Zaugg für ein weiteres Angebot im Bürgerhaus gewinnen. Jeweils am ersten Freitagnachmittag des Monats erzählte sie für Kinder ab 4 Jahren im Buurestübli Geschichten und Märchen. Mit Geschichten von «Riesen und Zwergen», «Herbstgeschichten» und «Geschichten im Advent» konnte Annamarie die Kinder wie auch die begleitenden Erwachsenen in Fantasien schweben lassen. Durch das grosse Interesse und die zahlreiche Teilnahme werden die Märchennachmittage auch 2023 weitergeführt (Rhythmus und Programm wird noch definiert).

Das Bürgerhaus-Zmorge wurde in Zusammenarbeit mit Reto Dalcher neu konzipiert und ab den Sommerferien vom Samstag auf den Sonntagvormittag verschoben.

Für einmal ausserhalb des Bürgerhauses – am Sonntag, 21. August 2022 im ESAF Eventdorf, musikalisch beschwingt umrahmt von unserem Prattler Musiker Pascal Bielser bei einem Aufmarsch von gegen 150 Personen.

Der Wechsel des Bürgerhaus-Zmorge auf den Sonntagvormittag wurde an den vier durchgeführten Anlässen von genügend Teilnehmerinnen und Teilnehmern genutzt, sodass es im ersten Quartal 2023 probeweise weitergeführt wird. Danach wird je nach Nachfrage der Gäste sowie der Bereitschaft von Helferinnen und Helfern über die Fortführung entschieden.

Zum Abschluss des Jahres konnte der Vorstand mit den Helferinnen und Helfern an einem Dankeschönanlass bei gemütlichem Zusammensein das Jahr reflektieren.

**Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation, Vernetzung** Seit der letzten Mitgliederversammlung zuständig für dieses Ressort arbeitete sich, wie bereits erwähnt, Bruno Helfenberger schon tüchtig in sein neues Umfeld sowie in der Zusammenarbeit im Vorstand ein.

Zehn Newsletter sowie verschiedene Posts der Museumsleiterin via Social Media informierten die Mitglieder laufend über die Aktivitäten des Bürgerhauses.

In 24 Beiträgen im Prattler Anzeiger sowie mehreren Artikeln in Regionalen Zeitschriften und Interview im Regio TV plus konnte sich der Verein Bürgerhaus weit verbreitet der Öffentlichkeit präsentieren. An einer Fachtschrunde mit Museumsschaffenden aus der Region, organisiert vom KIM BL (Kooperationsinitiative Museen Baselland), durfte der Vorstand das Museum sowie den Verein Bürgerhaus vorstellen und an einer regen Diskussion über die Tätigkeiten und Probleme im Bereich der Freiwilligenarbeit mitwirken.

Die Vernetzung innerhalb der Museumswelt ist durch die Vorstandstätigkeit von Johanna Schmucki im KIM BL sowie der im März definitiv erfolgten Aufnahme beim Verband der Museen Schweiz VMS gewährleistet.

**Sammlungsdepot** Erstmals konnte unser Sammlungsdepot Objekte an eine Ausstellung ausleihen. Die Medaille zur Erinnerung an den ersten Salzfund in Schweizerhalle (MIBU\_00135) und der Eröffnung der Saline Schweizerhalle am 7. Juni 1837 sowie das Ölgemälde «Hohenrain» (MIBU\_00171) waren in der Ausstellung «Am Rhein. Eine Spurensuche zwischen Augst und Birsfelden» von November 2022 bis Februar 2023 im Museum.bl ausgestellt.

Zudem konnten wir mit diversen alten Werkzeugen und einer Chreeze einen Beitrag zur herbstlichen Dekoration im Alters- und Pflegeheim Madle beitragen. Für die Erfassung und Neuorganisation des Depots wurden 140 Arbeitsstunden aufgewendet, dies umfasst auch die Administration zu Eingängen/Leihgaben, das Prüfen von Anfragen und Abholung und Übergabe von Objekten. Total sind nun etwas über 820 Objekte in der Datenbank erfasst. Der grösste Teil davon kann auf [www.kimweb.ch](http://www.kimweb.ch) angesehen werden.

Dieses Jahr konnten zwei Weiterbildungen zum Thema «Arbeiten im Depot» besucht werden, dies einerseits bei der Archäologie Baselland, organisiert durch den Museumsverbund KIM BL und andererseits im Museum Burgdorf, durchgeführt von der ICOM (International Council of Museums Schweiz)

**Alderbahn** Seit dem letzten grossen Ausbau im Jahre 2013/14 mit einem neuen Schaltpult, Steuerung und erweitertem Schienennetz kamen zu den ursprünglich 'geretteten' Modellen zusätzlich zwei Züge und etliche Wagen dazu. 2018 wurde die Anlage noch einmal erweitert, um dem frisch renovierten Dampfzug (für Freaks: C5/6) einen gebührenden Platz zu geben.

2022 brachte wieder eine grosse Überraschung: Die Nachkommen von Kurt Alder meldeten sich und übergaben uns weitere Züge aus seinem Nachlass. Aber oha: wohin mit diesen neuen Zügen? Der gesamte Raum ist bereits mit dem bestehenden Schienennetz gefüllt – und dieses Schienennetz ist mit den vorhandenen Zügen voll belegt. Die neuen Züge wollten wir aber unbedingt zeigen. Die rettende Idee: Auf Augenhöhe montierten wir neue Tablare und Schienen und stellen die neuen Züge statisch aus. So kann die handwerkliche Detailtreue von Kurt Alder besonders gut bewundert werden – speziell der Schnellzug mit der E-Lok Re 4/4 IV und drei vierachsige Personenwagen: ein normaler Erst-/Zweitklasswagen, ein internationaler Wagen mit Seitengang und ein Wagen mit Schlafabteilen (Couchettes) – im Inneren mit Personen belebt.

Das Betreuerteam Max Hippenmeyer, Lukas Kiwel, Hansruedi Schläppi und Robert Fretz freut sich, diese Kostbarkeiten im Betrieb vorführen und im Schuss halten zu dürfen.

Robert Fretz, Betreuer Alderbahn

## Jahresrechnung

### Bilanz per 31.12.2022

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Kasse	4'357.25	2'601.30
Postfinance	61'045.16	48'782.60
Post	193.00	193.00
Debitoren	250.00	7'975.45
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'730.35	190.00
Mobilien und Einrichtungen	8'000.00	9'255.43
Büromaschinen, Informatik, Kommunikationstechnologie	2'000.00	2'733.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>78'575.76</b>	<b>71'730.78</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Kreditoren	2'625.70	251.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	7'210.00	2'015.55
Rückstellung für Aktionen und Ausstellungen	19'000.00	14'000.00
Rückstellung Wechsausstellung 2022 (Schwingen)	0	6'000.00
Rückstellung für Infrastruktur und Inventar Bürgerhaus	5'000.00	5'000.00
Spendenfonds	7'895.41	7'895.41
Vereinskapital 1. Januar	36'568.22	37'277.97
Jahresverlust (-) bzw. Jahresgewinn	276.43	-709.75
Vereinskapital 31. Dezember	36'844.65	36'568.22
<b>Total Passiven</b>	<b>78'575.76</b>	<b>71'730.78</b>

### Erfolgsrechnung 2022

#### Ertrag 2022

Mitgliederbeiträge	5'045.00
Beitrag Bürgergemeinde	43'300.00
Ertrag Shop und Bücherverkauf	1'098.90
Vermietungen und Führungen	2'330.00
Veranstaltungen - Eintritte	1'841.00
- Bewirtung	8'991.28
Spenden	2'703.63
Ertrag Wechsausstellung 2022 (Sponsoring, Auflös. Rückst.)	77'340.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>142'649.81</b>

BÜRGERHAUS  
PRÄTTELN

## Aufwand 2022

Löhne (Reinigung, Praktikantin)	4'945.00
Spesen Helfer*innen/Personal	6'105.00
Leistungen Dritter, Honorare	2'130.00
Übriger Personalaufwand, Weiterbildung, Vorstand	3'567.50
Aufwand Wechselausstellung 2022	97'718.89
Verpflegungseinkauf für Veranstaltungen	3'405.84
Übriger Veranstaltungsaufwand (PR, Flyer, etc.)	7'219.35
Drucksachen div.	1'527.75
Unterhalt / Reparaturen / Kleininvestitionen	2'895.56
Verbrauchsmaterial, Diverser Aufwand, Geschenke, Shop-Artikel	1'830.20
Gebühren und Versicherungen	813.80
Büromaterial	811.20
Telefon, Internet, Informatikaufwand, Lizenzen	666.95
Porti	760.00
Eigene Mitgliederbeiträge	670.00
Konto- und Postspesen, Zahlterminal	209.91
Abschreibungen	2'096.43
Bildung Rückstellungen für Aktionen und Ausstellungen	5'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>142'373.38</b>
<b>Ertragsüberschuss 2022</b>	<b>276.43</b>

## Ausblick

### Organisation Vorstand

Schwerpunkte für das Jahr 2023

- Wir stärken unsere **Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation** und steigern unseren Bekanntheitsgrad und Besucherzahl.
- Wir haben eine kompakte **Organisationsstruktur im internen Kreis** und pflegen einen sorgsamem Umgang mit unseren Ressourcen.
- Wir präsentieren ein abwechslungsreiches und qualitativ stimmiges **Kulturveranstaltungsprogramm**.

Diese, an der Retraite des Vorstandes ermittelten Schwerpunkte prägen die Tätigkeit im Jahr 2023.

### Museum

**Ausstellung Fantasie** Was ist Fantasie? Wozu dient sie? Welche Bilder entstehen im Kopf, wenn wir die Augen schliessen? Was sind Fantasiewesen? Welche Düfte und Geräusche regen die Fantasie an? Die Ausstellung lädt Gross und Klein zum Abtauchen in eine begehbare Fantasiewelt ein.

Eine kleine feine Ausstellung, welche die Fantasie beflügelt – und dies schon, bevor sie entstanden ist. Das Bürgerhaus Pratteln involviert aktiv Kinder (Schulklassen und Kindergärten) in die Entstehung und Umsetzung dieser kreativen und lebendigen Ausstellung.

Vom grossen Themenkomplex «Fantasie» werden einzelne Aspekte herausgegriffen und spielerisch und lebendig präsentiert in der Ausstellung. Die kreative Mitgestaltung der Kinder steht ebenso im

Zentrum wie das räumliche Eintauchen in einen fantasievollen Ausstellungsraum.

Die Ergebnisse der Projekte der Schülerinnen und Schüler sowie weitere Objekte werden im Raum präsentiert. Multimediale (Audio und Film) und interaktive Elemente runden den Ausstellungsbesuch ab.

Parallel zur Ausstellung sind Führungen und themenbezogene Kulturveranstaltungen mit Kulinarik sowie kreative Angebote geplant.

---

## Dank

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen, welche den Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben. Sei es mit tatkräftiger Arbeit, mit guten Ideen, mit finanziellen Mitteln oder als Helferinnen und Helfer bei den vielfältigen Aufgaben zur Aufrechterhaltung des Betriebes im Bürgerhaus. Grossen Dank auch an den Bürgerrat, welcher mit der Bereitstellung grosszügiger substanzieller Mittel den Verein Bürgerhaus unterstützt, und eine professionelle Leiterin und Museumskuratorin ermöglicht.

Pratteln, im März 2023

Norbert Bruttin, Präsident



Esther Bill, Vizepräsidentin

